

553706-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten –
Tiefbauarbeiten, Erneuerung Gleichrichterunterwerk Königstor
OJ S 180/2024 16/09/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kasseler Verkehrs-Gesellschaft Aktiengesellschaft

E-Mail: vergabe@wr-legal.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder
Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Tiefbauarbeiten, Erneuerung Gleichrichterunterwerk Königstor

Beschreibung: Das Gleichrichterunterwerk (GUW) Königstor muss aufgrund einer geplanten
Verstärkung der Fahrstromversorgung am Konzernstandort der Kasseler Verkehrs- und
Versorgungs- GmbH (KVV), Königstor, neu errichtet werden.

Kennung des Verfahrens: beb36780-7e4e-4815-a7d6-f92edadebc0a

Interne Kennung: KVG-2024-GUW-KOE-02

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie
Tiefbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und
Unterführungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Königstor 3-13

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34117

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4D54HP1V

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Korruption: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Betrugsbekämpfung: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Entrichtung von Steuern: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Erklärung, dass nachweislich keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB vorliegen; ggfs. Nachweis einer durchgeführten Selbstreinigung gem. § 125 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Tiefbauarbeiten, Erneuerung Gleichrichterunterwerk Königstor

Beschreibung: Da in der nahen Zukunft auch umfangreiche Umbau- und Erneuerungsmaßnahmen für Gebäude und Flächen des Konzernstandortes Königstor geplant sind und somit die Aufstellung an einem endgültigen Standort auf dem Gelände nicht möglich ist, soll die Errichtung des Gleichrichterunterwerks als Provisorium in einem Container realisiert werden. Bestandteil dieses Vergabeverfahrens sind die zur Projektumsetzung erforderlichen Tiefbauarbeiten, sowie Beton-, Stahlbeton- und Stahlbauarbeiten für die Auflagerung, bzw. zur Herstellung der Begehrbarkeit des Containers. Für den Anschluss der Schienen (Stromrückführung) an das neue Gleichrichterunterwerk ist eine Einkreuzung in die vorhandene Leitung auf dem Gelände der KVV geplant. Folgende Leistungen sind zu erbringen: Bodenaushub ca. 200 m³, Pflaster- und Plattenarbeiten ca. 165 m², Betonarbeiten Fundamente und Stützen ca. 12 m³, Kabelleerrohre liefern und verlegen ca. 150,00 m, Entwässerung, Einbau 6-teilige Rigole, zugehörige Rückbau-, Stahlbau- und Entwässerungsarbeiten und das Setzen von Kabelschächten, Der Gesamtumfang der Tief- und Straßenbauarbeiten ist in dem beigefügten Lageplan dargestellt. Reine Kabelverlege-, Anschluss- oder Kabelzugarbeiten sind nicht Bestandteil dieses Vergabeverfahrens.

Interne Kennung: KVG-2024-GUW-KOE-02

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221250 Tiefbauarbeiten, außer Tunneln, Schächten und Unterführungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Königstor 3-13

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34117

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 18/11/2024

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2025

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Fragen der Bieter sind

ausnahmslos in Textform und spätestens bis zum 04.10.2024 über die elektronische

Vergabepattform einzureichen. Die KVG wird ergänzende und berichtigende Angaben in

einem Fragen- und Antwortenkatalog zusammenfassen und diesen auf der elektronischen

Vergabepattform veröffentlichen. Die letzte Aktualisierung des Fragen- und Antwortenkatalogs

erfolgt voraussichtlich bis zum 09.10.2024, 20:00 Uhr. Die Bieter sind verpflichtet, den Fragen-

und Antwortenkatalog regelmäßig zu prüfen und die sich hieraus ergebenden Anforderungen

im Angebot zu berücksichtigen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Zuverlässigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Zuverlässigkeit des Bieters muss vorliegen. -

Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit;

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Betriebshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen

für Personenschäden in Höhe von mindestens 5 Mio. Euro, für Sachschäden mindestens 2

Mio. Euro und für Vermögensschäden von mindestens 0,5 Mio. Euro muss vorliegen bzw.

alternativ die Bereitschaft, die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung gemäß der

vorstehenden Vorgaben im Auftragsfall aufzustocken. - EU-Eigenerklärung zu Sanktionen; -

Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen

beitragspflichtig ist; - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung

in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt; -

Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz; -

Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen

Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen; - Angaben über den Jahresumsatz des

Bieters sowie über den Jahresumsatz des Bieters für den Tätigkeitsbereich des hier

vergebenen Auftrags, jeweils für die drei letzten (Geschäfts-)Jahre. Geforderte

Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (z.B. HPQR)

vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form

und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. Die Vergabeunterlagen enthalten weitere Informationen, insbesondere auch für die Beteiligung von Bietergemeinschaften, von Nachunternehmern sowie die Eignungsleihe

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Mindestens zwei Referenzen über Tiefbauarbeiten mit einem Auftragswert von jeweils mindestens EUR 120.000 (netto) mit Fertigstellung / Abnahme im Zeitraum 2020 bis September 2024; - Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen und gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (z.B. HPQR) vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen. Die Vergabeunterlagen enthalten weitere Informationen, insbesondere auch für die Beteiligung von Bietergemeinschaften, von Nachunternehmern sowie die Eignungsleihe.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Gewertet wird der angebotene Preis (netto).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 04/10/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HP1V/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HP1V>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D54HP1V>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 16/10/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 8 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von Erklärungen und Nachweisen unter Fristsetzung richtet sich nach § 51 SektVO.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 16/10/2024 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gemäß Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die KVG weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber der Vergabestelle innerhalb von spätestens 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der EU-Bekanntmachung genannten Teilnahmefrist oder der in den Vergabeunterlagen jeweils benannten Frist zur Abgabe der Angebote gegenüber der Vergabestelle gerügt werden, 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weitere Einzelheiten können § 160 GWB entnommen werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kasseler Verkehrs-Gesellschaft Aktiengesellschaft

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kasseler Verkehrs-Gesellschaft Aktiengesellschaft

Registrierungsnummer: DE 811 216 145

Postanschrift: Königstor 3-13

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34117

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@wr-legal.de

Telefon: +49 561 3089-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06151126603

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3 (Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2)

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 10418e72-e24a-483f-8fcc-dece6d0d3d7d - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/09/2024 17:10:12 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 553706-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 180/2024

Datum der Veröffentlichung: 16/09/2024